

Konstruktions-Klebstoff RK-7000

- hochfest • schlagzäh • restelastisch

2-Komponenten Konstruktions-Klebstoff für die Verklebung von Kunststoffen

Folgende Materialien können mit hoher Zug-, Scher- und Schälfestigkeit mit- und untereinander verbunden werden:

- Kunststoffe (z.B. PVC, ABS, PMMA, Fiberglas, Phenol)
- Polyurethan • Epoxyde

Auch auf anderen Materialien wie Stahl, Aluminium, Holz, Keramik u.v.a.m. läßt sich WEICON Konstruktions-Klebstoff RK-7000 als „Universal-Klebstoff“ einsetzen.

WEICON Konstruktions-Klebstoff RK-7000 zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:

- hohe Zug-, Scher- und Schlagfestigkeiten
- schnelle Aushärtung
- sehr gute Haftung auf Kunststoff, Metall und vielen weiteren Materialien
- verwendbar im Innen- und Außenbereich
- witterungs- und chemikalienbeständig
- schleif- und überlackierbar
- vielseitig in der Anwendung
- temperaturbeständig von -55°C bis $+125^{\circ}\text{C}$, kurzfristig (ca. 30 Minuten) bis $+180^{\circ}\text{C}$

WEICON Konstruktions-Klebstoff RK-7000 ist universell einsetzbar und für Anwendungen in folgenden Branchen gleichermaßen geeignet:

- Kunststofftechnik
- Metallbau
- Karosserie- und Fahrzeugbau
- Befestigungstechnik
- Maschinenbau
- Elektrotechnik
- Holzverarbeitung
- Containerbau
- Heizungs- und Lüftungsbau
- Messe- und Ausstellungsbau
- Modell- und Formenbau



Aufkleben von Metallstreifen auf eine Schutzverkleidung aus Polyester (Landmaschine)



Flächige Verklebung von kunststoffbeschichtetem MDF-Streifen / (Modellbau)



Verkleben von Kunststoffhalbschalen aus Polyester (Prototypen im Formenbau)



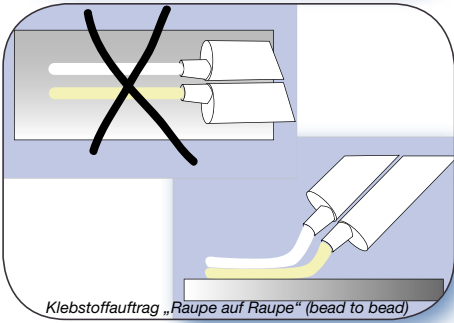
Verkleben von Edelstahl und Karbon im Yachtbau



Verkleben von verschiedenen Plexiglas-Elementen im Bereich Ladenbau



Aufkleben von Metallstreifen auf eine Schutzverklebung aus Polyester (Landmaschine)



Klebstoffauftrag „Raupe auf Raupe“ (bead to bead)



Flächige Verklebung von kunststoffbeschichtetem MDF-Streifen / (Modellbau)



Verkleben von Edelstahl und Karbon im Yachtbau

WEICON GmbH & Co. KG

Königsberger Str. 255 · DE-48157 Münster
P.O. Box 84 60 · DE-48045 Münster · Germany

Tel. +49 (0) 251 / 93 22-0
Fax +49 (0) 251 / 93 22-244
Fax +49 (0) 251 / 93 22-233 *Export*
www.weicon.de · info@weicon.de

Ihr Fachhändler:

WEICON Konstruktions-Klebstoff RK-7000 ist wahlweise in der praktischen Doppelspritze oder im modernen „Easy-Mix“ Misch- und Dosiersystem lieferbar.

Verarbeitung: Voraussetzung für eine einwandfreie Verklebung sind saubere und trockene Klebeflächen (z.B. Reinigen und Entfetten mit WEICON Oberflächen-Reiniger). Beste Ergebnisse werden erzielt, wenn die Klebeflächen mechanisch aufgeraut werden. Der Klebstoffauftrag erfolgt einseitig.

Doppelspritze 24 g: Harz und Härter werden automatisch im richtigen Verhältnis portioniert. Der Auftrag erfolgt wahlweise:

- „Raupe auf Raupe“ (bead to bead), dann Teile unter leicht kreisenden Bewegungen zusammenfügen, oder
- durch Vermischen beider Komponenten. Das kann auch auf einem der Fügebauteile erfolgen. Mit dieser Methode lassen sich die höchsten Festigkeiten erzielen.

Doppelkartusche 50 g: Harz und Härter lassen sich automatisch in nur einem Arbeitsgang sauber und exakt dosieren, mischen und auftragen. Dadurch ist eine gleichbleibende Qualität und die Prozesssicherheit innerhalb einer Serienfertigung gewährleistet.

Technische Daten:

Basis:	Methyl Methacrylat
Lieferform/Inhalt:	Doppelspritze 24 g Doppelkartusche 50 g
Mischungsverhältnis Harz / Härter:	1 : 1
Farbe nach Aushärtung:	leicht gelblich
Dichte der Mischung:	1,00 g/cm ³
Viskosität der Mischung bei +20°C:	53.000 mPa.s
Topfzeit bei +20°C:	10 – 15 Minuten
Handfest (35% Festigkeit) nach:	25 Minuten
Mechanisch belastbar (50% Festigkeit) nach:	60 Minuten* ¹
Endhärte (100% Festigkeit) nach:	12 Stunden
Klebspaltüberbrückung:	0,1 mm bis 4,0 mm
Mittlere Festigkeit bei +20°C nach DIN 53281-83:	20 – 25 N/mm ² * ¹
Mittl. E-Modul bei +20°C nach DIN 53281-83:	1.000 N/mm ²
Shore Härte D:	78
Dehnung:	15 – 25%
Temperaturbeständigkeit:	-55°C bis +125°C, kurzfristig (30 Minuten) bis +180°C* ²
Lagerstabilität bei +20°C:	12 Monate

*¹ Abhängig von der Art und Beschaffenheit der zu verklebenden Materialien.

*² Eine kurzzeitige thermische Belastung von ca. +180°C für ca. 30 Minuten, z.B. bei einer Pulverlackbeschichtung, hat keinen Einfluss auf die Festigkeiten.